

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 110.

Montag den 15. Mai 1893.

(2112) 3—3

Z. 267.

Gonkurs-Ausschreibung.

Die mit der hierortigen Kundmachung vom 27. December 1892, Z. 861, ausgeschriebene **Zeichenlehrer-Stelle an der k. k. Fachschule für Holzindustrie in Laibach** gelangt zufolge Erlasses des hohen k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 21. April 1893, Z. 4520, hiemit nochmals zur Ausschreibung.

Bewerber um diese neucreirte, zunächst vertragmäßig zu besetzende Lehrstelle, mit welcher bis auf weiteres eine Jahresremuneration von 840 fl. verbunden ist, haben ihre mit dem Curriculum vitae belegten, an das hohe k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht gerichteten Gesuche

bis 15. Juni 1893

bei der gefertigten Direction zu überreichen.

Bei der Besetzung dieser Lehrstelle können nur solche Bewerber in Betracht gezogen werden, welche der slovenischen Sprache in dem zur Ertheilung des Zeichenunterrichtes nöthigen Maße mächtig sind.

K. k. Direction der Fachschule für Holzindustrie.
Laibach am 6. Mai 1893.

(2186)

Z. 1245/P. C.

Kundmachung.

Die nächste Prüfung aus der Staats-Rechnungswissenschaft wird

am 10. Juni 1893

abgehalten werden.

Diesem, welche sich dieser Prüfung unterziehen wollen, haben ihre nach dem Gesetze vom 17. November 1852, M. G. Bl. Nr. 1 vom Jahre 1853, instruierten Gesuche

bis längstens 31. Mai d. J.

an den unterzeichneten Präses einzusenden und darin nachzuweisen, ob sie die Vorlesungen über die genannte Wissenschaft frequentiert oder, wenn

sie der Gelegenheit dazu entbehrten, durch welche Hilfsmittel sie sich die erforderlichen Kenntnisse angeeignet haben.

Graz am 10. Mai 1893.

Der Präses der k. k. Prüfungscommission für die Staats-Rechnungswissenschaft:

K. Reibler m. p., k. k. Hofrath a. D.

(2157)

Präs.-Nr. 938.

Bezirksrichter-Stelle.

Beim Bezirksgerichte in Murau, eventuell bei einem andern Bezirksgerichte, ist die Bezirksrichterstelle zu besetzen.

Gesuche

bis 28. Mai 1893

an das gefertigte Präsidium.

K. k. Kreisgerichts-Präsidium Leoben
am 10. Mai 1893.

(2158)

Präs.-Nr. 939.

Zwei Bezirksrichterstellen.

Bezirksrichterstellen beim k. k. Bezirksgerichte in Wien und beim k. k. Bezirksgerichte in Vizeu, eventuell bei einem andern Bezirksgerichte, sind zu besetzen.

Gesuche

bis 28. Mai 1893

an das gefertigte Präsidium.

K. k. Kreisgerichts-Präsidium Leoben
am 10. Mai 1893.

(2115) 3—3

Z. 9302.

Kundmachung.

Der Gemeinderath von Laibach hat dem Magistrate auch für heuer einen Credit von 300 fl. für die Entsendung einer entsprechenden Anzahl von scrophulösen armen Kindern in das Seehospiz Grado zur Verfügung gestellt.

Dies wird mit dem Bemerken zur allgemeinen Kenntniss gebracht, daß Gesuche um eine Unterstützung aus Gemeindemitteln zu gedachtem Zwecke

bis 25. Mai 1893

hieramts einzubringen sind und darin insbesondere angegeben werden soll, ob das kranke Kind durch die Angehörigen bis Görz befördert werden oder für eine andere Begleitung hiehin vorzusorgen sein wird. Bei Verleihung der gedachten Unterstützungen hat der Magistrat zuvörderst in Laibach heimatsberechtigte Kinder zu berücksichtigen.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach am 7. Mai 1893.

(2051 b) 2—2

Z. 1466.

Zwei Grundbuchsführer-Stellen

bei den Bezirksgerichten Adelsberg und Litzai und eventuell zwei Kanzlistenstellen zu besetzen.

Gesuche

bis 6. Juni 1893

beim Landesgerichts-Präsidium in Laibach.

Laibach am 3. Mai 1893.

(1958) 3—3

St. 5524.

Oklic.

Vas, oziroma podobčina Bezuljak v Menesiji namerava napraviti vodovod iz Begunj do Bezuljaka, oziroma podaljšati za podobčini Selsček in Begunje uže dovoljeni vodovod iz »Stražiškega virja« do Bezuljaka. Ta vodovod, ki se ima napraviti po dotičnih, tuuradno na upogled razporejenih

načrtih v dolgosti 2080 m iz železnih cevi, priklupil se bode v Begunjah tam se nahajajo vodu vodovodu Selsček-Begunje ter bode dovažal vasi Bezuljak največ do 200 hektolitrov ali 20 m³ vode na dan, ki jo ima iz Stražiških studencev čez za Begunje in Selsček določeno množino do 400 hektolitrov vode odvzeti, tako da bode za Begunje in Selsček dovoljeni vodovod iz virja Stražiške do 600 hektolitrov (60 m³) vode na dan odvažal.

Izvršitev nameravanega vodovoda mo goča je brez vsake spremembe za Begunje in Selsček dovoljenega vodovoda, ter odipade celo v slučaju izvršitve naprave kri tega vodnjaka ali pretočne širne v Selsčeku ki se je bila za vodovod Selsček-Begunje določila. Na podlagi §§ 57 in 60 zak. z dne 15. maja 1872, št. 16 dež. zak., razpisuje se komisijska obravnava na licu mesta v Begunjah in Begunjah na dan 7. in even- tualno 8. junija tek. leta, in sicer vsak dan ob 9. uri predpoldne, ter se vabijo k tej razpravi, katere se bode vdeležili tudi c. kr. inženir kot tehnični zvedenec, vsi vdeleženci z dostavkom, da se morajo morebitni ugovori proti nameravani stavbi, ako se niso že poprej pri okrajnem glavarstvu pisмено vložili ali ustmeno tako gotovo dali v začetku te obravnave, sicer bi se prijaviti pri voditelju komisije, sicer bi se smatralo ne glede na pozneje vložene ugovore, da dotičniki dovolijo v namenjeno podjetje in v odstop ali obtežbo zemljiškega posestva k podjetju potrebnega in bi se tudi razsodilo ter dalo dovoljenje za nameravan vodovod, ako se ne najde uradno nikak zadržek iz javnih ozirrov.

C. kr. okrajno glavarstvo v Logateci
dne 27. aprila 1893.

Anzeigebblatt.

(2132)

Z. 4198.

Firma-Eintragung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wurde bei der aus den offenen Gesellschaften Alois Kurzthaler und Johann Kurzthaler im Handelsregister protokollierten Gesellschaftsfirmen:

«**Gebrüder Kurzthaler, Strohhutfabrik in Domžale,**»

die Eintragung:

a) der Auflösung dieser Gesellschaft infolge des am 17. März 1891 erfolgten Ablebens des offenen Gesellschafters Johann Kurzthaler und

b) der Firma:

«**Gebrüder Kurzthaler in Liquidation**» sowie der Liquidatoren Marie Kurzthaler, Fabrikantens-Witwe in Domžale, und des Alois Kurzthaler, Kaufmann in Linz, welche diese Firma in der Weise zeichnen werden, daß sie unter die von ihm immer geschriebenen, stampiglierten oder vordruckten Worte: «**Gebrüder Kurzthaler in Liquidation**» collectiv ihre Namen Marie Kurzthaler, resp. M. Kurzthaler, beisetzen, vorgenommen.

Laibach am 6. Mai 1893.

(2133) 3—1

Nr. 4242.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wurde den unbekannten Rechtsnachfolgern der Hypothetargläubigerin Firma Deutsch & Farber in Wien zur Wahrung ihrer Interessen im Gegenstande des executiven Realoffertbietungsbescheides vom 15. April 1893, Nr. 3556, Dr. Albin Supér in Laibach als Curator ad actum aufgestellt und diesem der Bescheid zugestellt.

K. k. Landesgericht Laibach am 6ten Mai 1893.

(2155) 3—1

Nr. 1231.

Curatorsbestellung.

Den unbekannten Rechtsnachfolgern der verstorbenen Elisabeth Dolinske von Zaverse wird zur Wahrung ihrer Rechte der Ehegatte der genannten Elisabeth Do-

linske von Zaverse zum Curator ad actum bestellt, decretiert, und wird demselben der Klagsbescheid Zahl 953 zugestelt.

K. k. Bezirksgericht Ratschach am 10ten Mai 1893.

(2111) 3—1

Nr. 4055.

Einleitung zur Amortisierung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird über Ansuchen des Ludwig Grafen Ursini von Blagay das Verfahren zur Amortisierung der auf der Herrschaft Weißenstein in Einlage Z. 660 der krainischen Landtafel auf Grund des Urtheiles vom 23. October 1812 für die Georg Krallschen Kinder pfandrechtlich haftenden Post, betreffend das Recht auf Rückverschaffung einer von Josef Grafen Blagay dem Johann Ruß übergebenen 1/4 Kaufrechts-hube in natura, eingeleitet.

Es werden hiermit diejenigen, welche darauf Ansprüche erheben, aufgefordert, dieselben binnen der Frist von einem Jahre, welche am

1. Juni 1894

endet, hiergerichts anzumelden, widrigens bei fruchtloser Verstreichung der Frist über neuerliches Ansuchen die Amortisation der Einverleibung und deren Löschung bewilligt werden wird.

Laibach am 2. Mai 1893.

(1982) 3—3

Nr. 3000.

Edict.

Ueber Einschreiten der krain. Sparcasse wird die exec. Feilbietung der dem Johann Jereb von Ziberse gehörigen, auf 3812 fl. 50 kr. bewerteten Realität E. Nr. 48 E. G. Ziberse reassigniert, und werden zu deren Bornahme die Tag-satzungen auf den

17. Juni und den

20. Juli 1893,

jedesmal vormittags 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anh. des Besch. 29. August 1891, Z. 7147, angeordnet.

K. k. Bezirksgericht Voitsch am 10ten April 1893.

(2131)

Nr. 4041.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird den Johann Erker'schen Erben und der Anna Bosnjak erinnert, daß ihnen wegen ihres unbekannten Aufenthaltes Dr. Mosche, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum bestellt und demselben der Talarbescheid vom 21. März 1893, Z. 2763, zugestellt worden ist.

Laibach am 2. Mai 1893.

(1874) 3—3

Nr. 3660.

Erinnerung.

Von dem k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wird dem Franz Kerze, derzeit unbekannt wo in Amerika, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn und Maria Kerze bei diesem Gerichte Alois Vencl, Handelsmann in Laibach, die Klage auf Solidarzahlung des Warenausschillingses per 86 fl. 21 kr. f. A. am 16. April 1893, Z. 3660, eingebracht, worüber die Tag-satzung im gem. Verfahren auf den

19. Juni 1893,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Geklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Dr. Alfons Mosche, Advocaten in Laibach, als Curator ad actum bestellt.

Der Geklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Geklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu

geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

K. k. Landesgericht in Laibach am 18. April 1893.

(2101) 3—1

St. 9352.

Oklic.

C. kr. z. m. del. okr. sod. v Ljubljani naznanja, da se je v pravdni zadevi Marije in Franciske Povše (po dr. Tavčarji) proti Mariji Strukelj s sodrugi radi priznanja kupnih pravic na dan 28. aprila 1893 določen narok preložil uradno na dan

18. julija 1893

ob 9. uri dopoldne pri podpisane sodišči.

C. kr. z. m. d. okr. sod. v Ljubljani dne 25. aprila 1893.

(2086) 3—1

St. 1515.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vel. Laščah daje na znanje:

Na prošnjo Janeza Zabukovca iz Male Slivice št. 19 dovoljuje se izvršilna dražba Janez Jakopičevega, sodno na 3440 gold. cenjenega zemljišča, vpisanega v vlogi št. 106 kat. občine Lužarje na Hribu hišna št. 6.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

20. junija in drugi na

25. julija 1893,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolzan, predponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležati v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vel. Laščah dne 13. aprila 1893.

(2089) 3—1 St. 3209.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Il. Bistrici daje na znanje:
Na prošnjo Danijela Rajakoviča iz Radatovič (po gospodu notarju Jankotu Rahnetu v Bistrici) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Mihelčičevega iz Trnovega, sodno na 1050 gold. cenjenega zemljišča vlož. st. 29 kat. obč. Trnovo.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

9. junija in drugi na

10. julija 1893,

vsakikrat ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Il. Bistrici dne 26. aprila 1893.

(2087) 3—1 St. 1516.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vel. Laščah daje na znanje:

Na prošnjo Franca Podlogarja iz Podtermice dovoljuje se izvršilna dražba Anton Vintarjevega, sodno na 250 gold. cenjenega zemljišča, vpisane v vlogi st. 120 kat. občine Luzarje v Plešah st. 6.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

16. junija in drugi na

21. julija 1893,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vel. Laščah dne 13. aprila 1893.

(2032) 3—1 Nr. 4014.
Executive Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Stadt Laibach die executive Versteigerung der dem Jakob Fischer in Wien gehörigen, gerichtlich auf 96.198 fl. 34 kr., 147.909 fl. 27 kr. und 2388 fl. 2 kr., zusammen somit auf 246.495 fl. 64 kr. geschätzten Realitäten Einlage 33. 516, 662 und 863 der k. k. Landtafel, „Herrschaft Matzschach“, „Herrschaft sammt Gilt Scharfstein“, „Gilt Scharfstein“, „Gilt Scharfstein“ und „Gilt Scharfstein“ bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

19. Juni

und die zweite auf den

24. Juli 1893,

jeweils vormittags um 10 Uhr, bei dem k. k. Landesgerichte im Amtsgebäude am Alten Markt Nr. 36, II. Stock, mit dem Antrags- und Feilbietungsprotokoll, bei der ersten Feilbietung nur über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben angesetzt werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant, mit Ausnahme der Executionsführerin, vor gemachtem Anbote ein 10 % Badium zu hinterlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Laibach am 14ten April 1893.

(1964) 3—1 Nr. 1332.
Executive Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Senofetsch wird bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes in Senofetsch zur Einbringung der Forderung des k. k. Avaras an rückständigen Steuern per 20 fl. 9 kr. f. A. die executive Versteigerung der dem Anton Jettso in Niederdorf gehörigen, gerichtlich auf 1165 fl. geschätzten Realitäten in der Grundbuchs-Einlage Nr. 168

ber Catastralgemeinde Niederdorf bewilligt, und seien hiezu zwei Termine, auf den

1. Juli und den

2. August 1893,

jeweils vormittags 11 Uhr, in den Gerichtslocalitäten mit dem Beifügen angeordnet worden, daß die Pfandreallität nur bei dem zweiten Termine unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden wird und daß der Grundbuchsextract, der Schätzungsbericht sowie die Vicitationsbedingungen bei dem genannten Gerichte zur Einsicht aufliegen.

R. k. Bezirksgericht Senofetsch am 15. April 1893.

(1914) 3—1 Nr. 2580.
Erinnerung.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Simo Berlinic Nr. 11 und Rade Berlinic Nr. 23 von Bojance, nun in Amerika, hiemit erinnert:

Es habe wider sie und Josef Kobetic von Tschernembl bei diesem Gerichte Miko Berlinic von Bojance 47 die Klage auf Abschreibungsgestattung der G.-Parcelle Nr. 1224 ad Bojance de praes. 6. April 1893, 3. 2580, eingebracht, worüber zur ordtl. mündl. Verhandlung die Tagung auf den

29. Juli 1893,

vormittags 8 Uhr, hg. mit dem Anhange des § 29 a. G. D. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Dr. Snyer, Advocaten in Laibach, als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. k. Landesgericht Laibach am 28sten März 1893.

(1937) 3—1 Nr. 1557.
Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Moschel die executive Versteigerung der dem Ignaz Javorsek von Kragen und Franz Ubovc von dort gehörigen, gerichtlich auf 1723 fl. geschätzten Realitäten Einl. 3. 38 und 195 der Catastralgemeinde Kragen bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

24. Juni

und die zweite auf den

5. August 1893,

jeweils vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei zu Egg mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandreallitäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu hinterlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Egg am 14ten April 1893.

(1945) 3—1 St. 2722.
Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje:

Marija Zabjek, posestnica v Dobrunjah st. 17, je proti neznano kje bivajočemu Matevzu Brezlu, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, tožbo de pr. 17. sušca 1893, st. 2722, za priznanje priposestovanja la stninske pravice do zemljišča vlož. st. 471 katastralne občine Karlovsko predmetje in izročitev prepisne izjave pri tem sodišči vložila.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženi in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdo reč gospod dr. Franc Munda v Ljubljani skrbnikom postavil in se mu tožba vročila. Za razpravo o tej tožbi v skrajšanem postopku se je pa določil dan na

10. julija 1893

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči.

To se jim v to zvrho naznanja, da si bodo mogli o pravem času druzega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Ljubljani dne 25. marca 1893.

ber Catastralgemeinde Niederdorf bewilligt, und seien hiezu zwei Termine, auf den

1. Juli und den

2. August 1893,

jeweils vormittags 11 Uhr, in den Gerichtslocalitäten mit dem Beifügen angeordnet worden, daß die Pfandreallität nur bei dem zweiten Termine unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden wird und daß der Grundbuchsextract, der Schätzungsbericht sowie die Vicitationsbedingungen bei dem genannten Gerichte zur Einsicht aufliegen.

R. k. Bezirksgericht Senofetsch am 15. April 1893.

(1914) 3—1 Nr. 2580.
Erinnerung.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Simo Berlinic Nr. 11 und Rade Berlinic Nr. 23 von Bojance, nun in Amerika, hiemit erinnert:

Es habe wider sie und Josef Kobetic von Tschernembl bei diesem Gerichte Miko Berlinic von Bojance 47 die Klage auf Abschreibungsgestattung der G.-Parcelle Nr. 1224 ad Bojance de praes. 6. April 1893, 3. 2580, eingebracht, worüber zur ordtl. mündl. Verhandlung die Tagung auf den

29. Juli 1893,

vormittags 8 Uhr, hg. mit dem Anhange des § 29 a. G. D. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Stefan Zupančič von Tschernembl als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl am 15. April 1893.

(1450) 3—1 St. 2722.
Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje:

Marija Zabjek, posestnica v Dobrunjah st. 17, je proti neznano kje bivajočemu Matevzu Brezlu, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, tožbo de pr. 17. sušca 1893, st. 2722, za priznanje priposestovanja la stninske pravice do zemljišča vlož. st. 471 katastralne občine Karlovsko predmetje in izročitev prepisne izjave pri tem sodišči vložila.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženi in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdo reč gospod dr. Franc Munda v Ljubljani skrbnikom postavil in se mu tožba vročila. Za razpravo o tej tožbi v skrajšanem postopku se je pa določil dan na

10. julija 1893

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči.

To se jim v to zvrho naznanja, da si bodo mogli o pravem času druzega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Ljubljani dne 25. marca 1893.

(2126) 3—1 St. 2714, 3030, 3031, 3067, 3069, 3351, 3375, 3376, 3377, 3422, 3554, 3643.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja, da se je na tožbe:

1.) Jožeta Jordana iz Koprivnika st. 4 zoper Jurija Jordana iz Koprivnika st. 4 zaradi priposestovanja zemlj. vl. 1109 kat. obč. Raka;

2.) Antona Jordana iz Raskega Vrha (po c. kr. notarji dr. Pučku na Krškem) proti Matevzu Selaku iz Bučke st. 2 zaradi priposestovanja vl. 902 kat. obč. Bučka;

3.) Jožeta Mlakarja iz Zaboršta st. 15 (po dr. Pučku) proti Mariji Pirman, rojeni Muhič, iz Zaboršta zaradi izbriša 250 gold. in 250 gold. pri vlogi 639 kat. obč. Bučka;

4.) Franceta Mandelca iz Impolja st. 18 proti Mariji Mlakar iz Zavrata zaradi priposestovanja vloge 340 kat. obč. Studenec;

5.) Mete Bobič iz Dolge Rake st. 2 proti Jeri Tomažin iz Rovišč zaradi priposestovanja vl. st. 64 kat. obč. Studenec;

6.) Matije Janka iz Hrovaskega Broda (po dr. Janezu Mencingerji, odvetniku na Krškem) proti Janezu Janku zaradi zastarelosti in ugasitve terjatve 67 gold. 55 1/2 kr. pri vl. 81 k. o. Mrsečnja Vas;

7.) Polone Radi z Blance proti Martinu Cvelbarju iz Loga zaradi priposestovanja vl. 532 kat. obč. Hubajnica;

8.) Polone Radi z Blance proti Juriju Radajcu iz Studenca zaradi priposestovanja vl. 533 k. o. Hubajnica;

9.) Janeza Kopine iz Vel. Vasi st. 25 (po dr. Pučku) proti Antonu Dimcu iz Dolenj, Jakobu in Nezi Kopina iz Velike Vasi zaradi zastarelosti terjatev 38 gold. 10 kr., 8 gold. 10 kr., 19 gold. 98 kr. pri vl. 191 k. o. Senuše;

10.) Mice Žarn iz Vel. Mraseva st. 45 proti Antonu Grloviču iz Vel. Mraseva zaradi priposestovanja vl. 272 k. o. Cerklje;

11.) Neže Lopatič, omožene Kastevc, iz Dernovega st. 22 (po dr. Pučku) proti Antonu Horzenu iz Dernovega st. 22, ter Ani in Petru Škrbini iz Dernovega zaradi priznanja priposestovanja vl. 24 k. o. Dernovo in zastarelosti terjatev 10 gold. 40 1/2 kr. in 12 gold. 25 kr. na tej vlogi;

12.) Janeza Mirta iz Gor. Pijavskega st. 3 (po dr. Mencingerji) zoper Antona Puntarja iz Gor. Pijavskega zaradi zastarelosti zastavne pravice pri vl. 259 kat. obč. Veliki Trn za 140 gold. 15 kr. sp. določil narók v razpravo, in sicer na tožbe 1 do 6 na

16. junija

in na tožbe 7 do 12 na

23. junija 1893

dopoldne ob 8. uri pri tem sodišči.

Toženim in njihovim pravnim naslednikom, oziroma dedičem, vsi nepoznatega bivališča, postavili so se skrbniki na čin, in sicer:

ad 1 Franc Drnovšek z Rake;

ad 2 Jože Selak iz Bučke;

ad 3 dr. Janez Mencinger na Krškem;

ad 4 Jarnej Lisec od Sv. Primoža;

ad 5 Valentin Škoda iz Rovišč;

ad 6 Janez Cemič iz Zameškega;

ad 7 in 8 Anton Kovač iz Loga;

ad 9 Anton Urbanc iz Velike Vasi st. 18;

ad 10 Janez Podlogar iz Vel. Mraseva;

ad 11 Janez Vene iz Dernovega in

ad 12 Jožef Puntar iz Gor. Pijavskega.

To se jim naznanja v zvrho, da si pravočasno omislijo druzega zastopnika ali pa dajo postavljenemu skrbniku pripomočke v njih obrano, in se bo le s skrbniki obravnavalo in spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 5. maja 1893.

Das EINZIGE angenehm zu nehmende natürliche Abführmittel ist das

FRANZ JOSEF

ersuchen, stets ausdrücklich „FRANZ-JOSEF“-Bitterwasser zu verlangen, unbestimmte Bezeichnungen aber, wie „Kaiser“- oder „Ofner“-Bitterwasser zu vermeiden.
(1178) 10-9

BITTER-WASSER

der KÖNIG der Bitterwässer.

Bevorzugt von den Herren Aerzten.
Zehn goldene Medaillen der ersten Ausstellungen.
Weltverbreitet und verkäuflich überall. In Laibach auch
vorrätig bei Michael Kastner und Peter Lasmik. Wir
wie „Kaiser“- oder „Ofner“-Bitterwasser zu
Die Direction in Budapest.

m. Ranth
(Dieter Ranth)
Laibach, Marienplatz Nr. 1.
(2092) 2-2
Neu
angekommen:
Damen- und Kinder-
strümpfe, Herrensocken,
Cravatten und Herrenwäsche.

A.
Alle drei Briefe erhalten;
herzlichen Dank; schreibe
bald wieder, wie Antwort
möglich.

Viele Grüsse!

(2194) 3-1

J.

Gesucht ein Reise-Inspector

für Krain für eine alte, äusserst
solide ausländische Lebensversiche-
rungsgesellschaft allerersten Ranges.
Berücksichtigung finden nur repräsen-
tanzfähige Herren mit besten Referenzen
und nachweisbarer Leistungsfähigkeit. —
Offerten sub „G. M.“ an die Administration
dieser Zeitung. (2134) 6-3

Kaiser Franz-Josef-Bad Tüffer.

Heisseste Thermen Steiermarks.
Saison Mai bis October.
(2104) Theodor Gunkel. 20-3

Warnung vor Uhrenschwindel!

Erwiesenermaßen unterliegt kein Fach
durch die Unkenntnis des Publicums über
den Wert der Arbeit und der Ware so sehr
der Ausbeutung und dem Schwindel als
die Uhrmacherei.

In verlockendster Form erscheinen in
allen Blättern die schwindelhaftesten Re-
clame-Annoncen von unlauteren Händlern,
nur auf eine momentane Täuschung des
oberflächlich urtheilenden Publicums be-
rechnet, um eine gänzlich wertlose Ware
an den Mann zu bringen.

Die Uhrmacher-Genossenschaft kann es
mithin nicht unterlassen, dem P. T. Publicum
wärmstens anzurufen, seinen Bedarf
an Uhren bei bewährten Uhrmachern vom
Fach zu decken, da eine gute Uhr bei dem
heutzutage immer mehr an Bedeutung
gewinnenden „Zeit ist Geld“ unbedingt
nothwendig ist. (2142) 5-3

Beschluss der Ausschussitzung
vom 25. April 1893
der Genossenschaft der Uhrmacher.

Agenten (Provisions-Reisende)

gesucht, (1647) 3-3
welche die kleineren Plätze besuchen, von
einem sehr leistungsfähigen Hause in
Papier, Papiersäcken, Farbwaren
und Oelen. Anträge unter „Solid und
fleissig S. B. 3634“ an Haasenstein &
Vogler (Otto Maass), Wien I.

Sparsame Damen

bestellen sich nur die echten, in Ori-
ginalcartons verpackten amerikanischen
Pflanzenfasern-

Gesundheits-Mieder

da dieselben nie brechen, den Körper
nicht drücken und eine tadellose
Büste bilden, zu folgenden Preisen:

Hausmieder

in der Weite 46—90 cm fl. 1-20,

Stefanieform

in der Weite 46—90 cm fl. 2-20.

Nur echt bei

C. J. Hamann,
Laibach. (32) 20

L. M. Ecker

Bau-Spengler

und concess. Wasserleitungs-Installateur

7 Wienerstrasse, Laibach, Wienerstrasse 7

empfiehlt sich zur Uebernahme von

Wasserleitungs-Installationen

jeder Art, als Bade-Einrichtungen,
Wasch-Tische, Closets, Plissoirs,
Küchenausgüsse in Gusseisen und
Fayence, dann gusseiserne Abort-
schläuche und Gaiizen, und hält alles
am Lager zur Ansicht. (5269) 26

Bau- und Galanterie-Spengler-Arbeiten

jeder Art werden zur solidesten Aus-
führung übernommen und alle vorkom-
menden Reparaturen aufs sorgfältigste be-
sorgt.

Lager in Haus- und Küchengeräth-
schaften und in emaillierten Koch-
geschirren.

Beste Herstellung von Bedachungen
in Holz-Cement und Dachpappe mit
langjähriger Garantie.

Lager von Holz-Cement, Dach-
lack, Dachpappe und Deckpapier
bester Qualität zu den billigsten Preisen.
Kostenüberschläge auf Verlangen gratis
und franco.

UHREN in Gold, Silber, Stahl und Nickel zu Firmungs-Geschenken

Robert Kriegl, Uhrmacher, Theatergasse Nr. 6.
Preise: Silberne Taschenuhren für Knaben und Herren von 6 fl. 50 kr. aufwärts;
silberne Damenuhren von 7 fl. aufwärts; goldene Damenuhren von 14 fl. aufwärts;
Herrenuhren von 25 fl. aufwärts. (2116) 5-3

Hervorragend praktische Firmungs-Geschenke

als: Schweizer Taschenuhren in Gold, Silber, Tula und Nickel, bestens
repassiert, reguliert und ein Jahr garantiert. Nickeluhren zu fl. 4-50 bis fl. 7.
Gute Gattung silberner Cylinder-Remontoirs von fl. 7-50 angefangen bis
zur feinsten goldenen Anker-Remontoir-Savonnette mit fl. 186.
Ich erlaube mir das P. T. Publicum auch auf mein altes, seit dem Jahre
1859 bestehendes bestrenommiertes

optisches Institut

aufmerksam zu machen, welches ich neuerdings bedeutend vergrößerte und auf
das sorgfältigste einzurichten bemüht war. Ich führe ein besonders reichhaltiges
Lager von Brillen, Zwickern, Lorgnetten, neuesten Anforderungen entspre-
chend, in Gold, Nickel, Golddouble, Schildkrot etc., eleganteste Pariser
Operngucker, Feldbinocles, Anerolde, Höhenmesser, Baro- und
Thermometer, Metronome, Curvenmesser, Schrittzähler, Winkel-
Spiegel, Winkeltrommel, Messbänder und alle in das Fach einschlä-
gigen Artikel. (2141) 5-3

Stets bemüht, meine alte Firma in der eines Geschäftsmannes einzig
würdigen, nämlich reellsten Weise zu führen, empfiehlt sich bestens

N. Rudholzer
Rathhausplatz Nr. 8.

K. k. österreich. Staatsbahnen.

Offert-Ausschreibung auf Lieferung mineralischer Kohle.

Die Lieferung des Bedarfes an mineralischer Kohle für die Zeit vom 1. Jänner 1894
bis 31. December 1894 in dem für diesen Zeitraum erforderlichen Ausmaße von 51.000
Tonnen gelangt im Wege schriftlicher Offerte zur Vergebung.

Die k. k. Eisenbahn-Betriebs-Direction behält sich jedoch bei zusagendem Offerte
vor, auf drei Jahre, d. i. vom 1. Jänner 1894 bis Ende December 1896, abzuschließen.

Die Offerten können sich sowohl auf Stück- wie auf Förder-, Würfel-, Nuss- und
Kleinkohle erstrecken; in allen Fällen ist jedoch das Mischungsverhältnis auf Grund der
«speciellen Bedingungen für die Lieferung mineralischer Kohle» anzugeben.

Die der Offertstellung zugrunde zu legenden allgemeinen und speciellen Beding-
nisse können bei der k. k. Eisenbahn-Betriebs-Direction behoben werden, beziehungsweise
werden dieselben dem Offerten über Verlangen zugesendet.

Die vorschriftsmäßig gestempelten und gehörig belegten Offerten sind versiegelt
und mit der Aufschrift: «Offert zur Lieferung mineralischer Kohle» versehen bis

längstens 15. Juni l. J., mittags 12 Uhr,

im Einreichungs-Protokolle der gefertigten k. k. Eisenbahn-Betriebs-Direction abzugeben,
und haben die Offerten in Abänderung der Bestimmungen des Art. 4 der allgemeinen
Bedingungen für die Lieferung von Materialien und Ausrüstungsgegenständen, für die
Einhaltung der Offerten bis 15. August l. J. verbindlich zu bleiben.

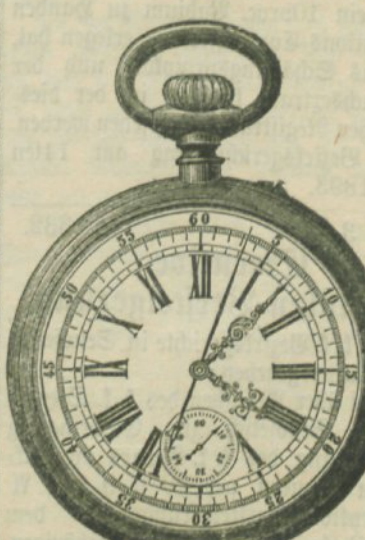
In den Offerten kann eine beliebige Station der k. k. österreichischen Staatsbahnen
(mit Ausschluss von Stationen der Dalmatiner Staatsbahn) als Einlieferungsstelle
nominirt werden.

Villach am 15. Mai 1893.

K. k. Eisenbahn-Betriebs-Direction der österr. Staatsbahnen in
Villach. (2199)

Zu Pfingst-Geschenken

empfehle ich die aller-
modernsten Taschen-
uhren zu ermäßigten
Preisen, und zwar:
Silberne Taschenuhren für
Knaben und Herren von
fl. 6-50 aufwärts;
silberne Taschenuhren für
Damen von fl. 7 aufwärts;
goldene Taschenuhren für
Damen von fl. 14 aufwärts;
goldene Taschenuhren für
Herren von fl. 30 aufwärts;
dann Taschenuhren mit
eingraviertem Firmung auf
dem Deckel;
ferner Silber- u. Gold-Fingerringe, Bracelets,
Ohringe unter Garantie. Indem ich mein Waren-
lager einer geneigten Besichtigung empfehle, zeichne
achtungsvoll
Franz Čuden
Uhrmacher und Juwelenhändler,
Laibach, Elefantengasse.



FELIX NEUMANN
FÜR AMATEURE
UND FACH-
PHOTOGRAPHEN
WIEN
I. SINGERSTR. 10
PREISLISTE FRANCO UND GRATIS
(1226) 25-18